

43. Golfparklauf des TSV 05 Rot am 10. September 2023

St. Leon-Rot. Bei der 43. Auflage des Golfparklaufs hatten die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder die Wahl zwischen den drei Strecken 5km, 10km und Halbmarathon, um einer ganz besonderen Farbenlehre zu folgen: in Rot vom Blau der Tartanbahn in der Kirrgasse aus durch die Grüns des Golfparks laufen.

Stabiles Umfeld

Nach der schwierigen Zeit direkt nach der Pandemie, mit sehr niedrigen Teilnehmerzahlen oder sogar Laufabsagen, stabilisiert sich die Laufszene langsam wieder und der Abwärtstrend ist gestoppt. So konnte auch der Golfparklauf im Vergleich zum Vorjahr mehr Teilnehmer aufweisen: man kam auf knapp 400 Finisher, wobei die 5km und der Halbmarathon deutlich mehr Zieleinläufer aufwiesen. Bei den 10km scheint der Aufwärtstrend aufgrund der zeitgleichen Deutschen Straßenlaufmeisterschaft über 10km im relativen nahen Bad Liebenzell (mit Rekordanmeldezahlen) ausgeblieben zu sein.

Und auch ansonsten gibt es durchweg Positives zu berichten: die Organisation klappte tadellos, die Stimmung war hervorragend und es herrschte Kaiserwetter. Vielleicht sogar etwas zu viel Sonne, gerade bei den längeren Strecken, da war die Hitze sicher ein Thema. Immerhin war es dabei nicht so drückend und schwül.

Die Leichtathletik-Abteilung des TSV 05 Rot bedankt sich bei allen Läuferinnen und Läufern für das Kommen und Mitmachen und in-Kontakt-bleiben. Denn das ist ja ein wesentlicher Punkt bei derartigen Veranstaltungen: dass man sich wieder mal sieht, alte Bekannte trifft und neue Gesichter kennenlernt.

Ein Riesen-Dankeschön auch an alle Helfer und Sponsoren.

Sehr gute Leistungen

Trotz der Sonne und der DLV-Terminüberschneidung finden sich zahlreiche hervorragende Resultate in den Ergebnislisten. Das ist erfreulich und zeigt, dass die Eigenwerbung des TSV 05 Rot stimmt: Die bestenlistenfähig vermessene Strecke ist komplett asphaltiert und flach, und somit für schnelle Zeiten hervorragend geeignet.

Schauen wir auf die ersten Gesamtplatzierten der einzelnen Läufe an:

Über 5 km kam die schnellste weibliche Teilnehmerin vom elsässischen Club ANA Lauterbourg AC: die 15-jährige Lia Lengert setzte sich in 21:12 Minuten knapp vor Oryslava Gutsol (SG Astoria Walldorf) und Elena Görlich (TV Refrath) durch. Bei den Männern setzte Lukas Koser vom Team Nikar Heidelberg in 15:32 Minuten ein Ausrufezeichen, und auch sein Bruder David Koser blieb dieses Jahr unter 16 Minuten. Keine 17 Minuten benötigte dann Jochen Throm aus Limbach als Dritter.

Beim 10 km-Lauf siegte bei den Frauen Katharina Oswald von den Roadrunners Südbaden in 43:30 Minuten vor Carolin Diefenbacher (Kraichgau Triathlon) und Angela Schmid (SG Walldorf Astoria). Schnellster männlicher Teilnehmer war Vasilii Leminskii aus Münstertal in 32:34 Minuten. Unter 34 Minuten blieb Philip Meidt (TGV Schotten) als Zweiter. Das Podium vervollständigte Marius Meyfarth (Engelhorn Sports Team - LC Haßloch).

Der zum Ende hin sehr heiÙe Halbmarathon ging bei den Frauen an Corinna Piepkorn aus Leimen; sie gewann in einer Zeit von 1:28:21 Stunden vor Jasmin Volz (MTG Mannheim) und Janina Klecker aus Östringen. Letztes Jahr hatte er noch die 10km gewonnen, dieses Jahr war der HM dran: Lennart Nies vom TV Maikammer siegte in der tollen Zeit von 1:14:23 Stunden. Johannes Utz (Tri-Team Heuchelberg) blieb als Zweiter unter 1:19 Stunden und Andriy Bolbat aus St. Leon-Rot als Dritter unter 1:20 Stunden. Der letztjährige Sieger Florian Beyreuther (ANA Lauterbourg AC) kam gleich dahinter ins Ziel und verpasste das Podium diesmal denkbar knapp. Vielleicht klappt es nächstes Jahr wieder.

Alle Ergebnisse finden sich via **www.golfparklauf.de** oder direkt im Laufportal my.racesesult.com (auf dem Tab ‚Alle Events‘ einfach nach Golfparklauf suchen), wo auch ein Urkundendruck möglich ist.